



## PRESSEMITTEILUNG

**Nordrhein-Westfale gewinnt Sonderziehung des SKL-Millionenspiels**

### **Eine Million, von der viele profitieren: SKL-Gewinner möchte vor allem Gutes tun**

**Von diesem Geldsegen werden viele etwas haben: Der Gewinner der Sonderziehung des SKL-Millionenspiels will seinen Gewinn auch in langfristige soziale Engagements fließen lassen. Sich selbst will der Nordrhein-Westfale vor allem einen Wunsch erfüllen: eine Reise nach Italien.**

**München, 15. Juni 2021:** Dass er überhaupt vom Zufallsgenerator als einer von 20 Kandidatinnen und Kandidaten der Sonderziehung des SKL-Millionenspiels ausgewählt wurde, kam für den SKL-Losbesitzer „völlig überraschend und gänzlich unerwartet“. Mit einem möglichen Gewinn wollte sich der Pensionär im Vorfeld noch gar nicht beschäftigen. „Erst wenn das Geld auf dem Konto ist, mache ich mir Gedanken dazu“. Große Veränderungen plant er nicht in seinem Leben, er möchte das Geld vor allem auch karitativ einsetzen.

Seinen Ruhestand widmet der SKL-Gewinner vor allem seinen Hobbies. Er ist sehr kunstinteressiert, erzählt er: „Meine Frau und ich gehen regelmäßig ins Museum – für eine große Van-Gogh-Ausstellung sind wir auch schon mal extra weiter gereist.“

Daneben ist der neue SKL-Millionär sehr sportbegeistert. „Ich habe früher lange Tennis und Fußball gespielt. Mittlerweile stehe ich aber am liebsten auf dem Golf-Platz.“ Auch mit dem Rad ist er gerne unterwegs. Mal sind es zehn Kilometer, es können, vor allem am Wochenende, aber auch mehr sein. Selbst im Urlaub betätigt er sich gerne sportlich und unternimmt mit der Familie Golf-Urlaube oder lange Fahrrad-Touren.

Für die nächste Reise braucht der SKL-Gewinner aber kein Fahrrad. Denn von seinem Gewinn gönnt er sich und seiner Frau einen Trip in eine italienische Küstenstadt. Die wunderbare alte Bausubstanz, und überhaupt die ganze Atmosphäre sowie die Kunst und Kultur bringen ihn zum Schwärmen. Mit einem größeren Anteil des Gewinns wird er aber auch vielen Menschen Freude bereiten. Das ist ihm am meisten wert.



## Die Sonderziehung des SKL-Millionenspiels

Beim SKL-Millionenspiel macht das Glück auch in ungewöhnlichen Zeiten keine Pause. Ursprünglich geplant als Event in Dresden, wurde die Sonderziehung am 27. Mai 2021 zum Schutz der Gesundheit der Kandidatinnen und Kandidaten sowie des gesamten Teams digital durchgeführt. Unter den wachsamen Augen von Moderator Eric Schroth, einer Ziehungsleitung sowie einer staatlichen Aufsicht wurden der Hauptgewinn in Höhe von 1 Million Euro sowie alle weiteren Gewinne unter den 20 Kandidatinnen und Kandidaten ausgespielt.

Die Highlights der Ziehung gibt es ab sofort auf [skl.de](https://www.skl.de) zu sehen.

### Über das SKL-Millionenspiel und die GKL:

Das SKL-Millionenspiel ist ein Produkt der GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder (GKL). Die GKL, eine Anstalt öffentlichen Rechts mit Sitz in Hamburg und München, veranstaltet die deutschen Klassenlotterien im Auftrag aller Bundesländer. Die GKL wird vertreten durch ihren Vorstand Günther Schneider (Vorstandsvorsitzender) und Dr. Bettina Rothärmel.

SKL-Spielerinnen und -Spieler haben ab einem Mindesteinsatz von 15 Euro pro Monat laufend die Chance auf Geldgewinne von bis zu 20 Millionen Euro – staatlich garantiert. Pro Jahr werden zwei SKL-Lotterien durchgeführt, die in jeweils sechs Spielabschnitte, so genannte Klassen, unterteilt sind. Die Anzahl und Höhe der Gewinne steigt von Klasse zu Klasse. Gleiches gilt für die Trefferchance. Lotteriebeginn ist immer am 1. Juni und am 1. Dezember eines Jahres.

Lose und weitere Informationen zum SKL-Millionenspiel gibt es unter der kostenfreien Hotline 089 67903-810, auf [skl.de](https://www.skl.de) oder bei allen Staatlichen SKL Lotterie-Einnahmen. Die SKL-Lotterie ist auch bei [Instagram](https://www.instagram.com/skl.de).

### Pressekontakt:

Serviceplan Public Relations & Content

Verena Schmitt

Tel.: 040/ 89 2050 4190

E-Mail: [v.schmitt@house-of-communication.com](mailto:v.schmitt@house-of-communication.com)

Internet: [presse.skl.de](https://www.presse.skl.de)